

Teilenummer:
1990216, 1990245

Modelle:
Himalayan



WARNUNG: Originalzubehör von Royal Enfield ist so konzipiert, dass es nur an die oben angegebenen speziellen Royal Enfield Motorräder passt. Es darf nicht in Motorräder anderen Typs eingebaut werden. Achte besonders auf die Hinweise „Warnung“ und „Vorsicht“ in dieser Anleitung. Andernfalls kann es dazu kommen, dass das Zubehör falsch eingebaut wird, was zu unsicheren Fahrbedingungen und einem möglichen Unfall führen kann. Suche im Zweifelsfall immer Hilfe bei Deinem Royal Enfield Vertragshändler.



WARNUNG: Stelle sicher, dass das Motorrad stabil abgestützt ist, bevor Du mit dem Einbau eines Zubehörsatzes beginnst. Wenn das Motorrad nicht richtig abgestützt ist, kann dies zu Schäden am Motorrad oder zu Verletzungen führen.

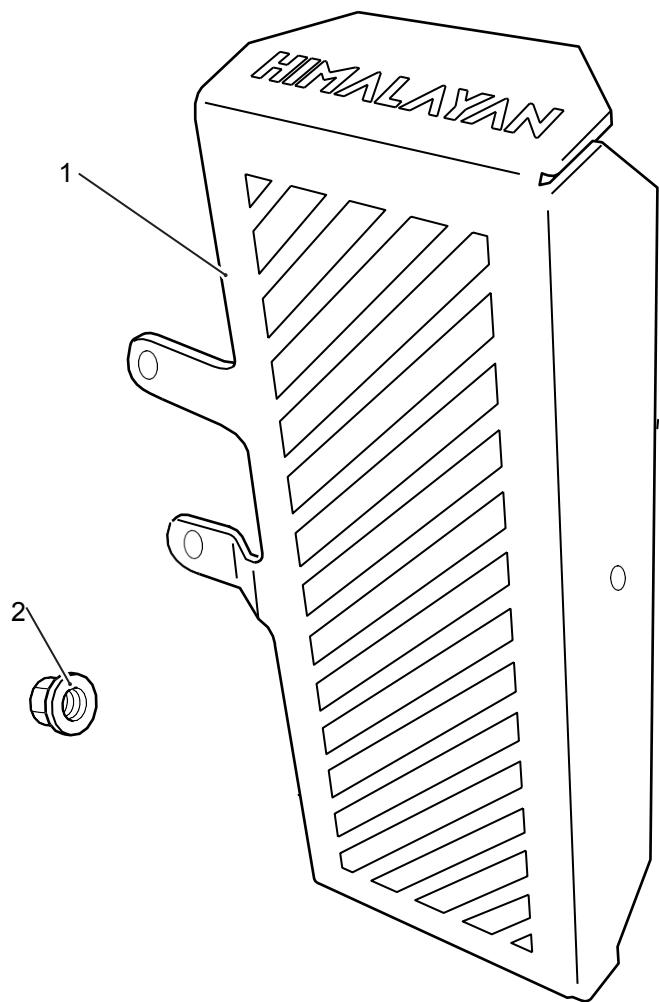


WARNUNG: Sämtliche Befestigungen müssen auf das in dieser Anleitung angegebene Drehmoment angezogen werden. Werden Befestigungen nicht auf das korrekte Drehmoment angezogen, kann dies zu unsicheren Fahrbedingungen und einem möglichen Unfall führen.



VORSICHT: Beim Einbau von Zubehörsätzen ist mit Vorsicht vorzugehen. Werden Komponenten des Teilesatzes falsch gehandhabt oder falsche Werkzeuge verwendet, könnte dies zu Schäden an Komponenten oder am Motorrad führen.

HINWEIS: Der Inhalt dieser Anleitung kann jederzeit unangekündigt und ohne Übernahme einer Haftung geändert werden. Royal Enfield behält sich das Recht vor, die dargestellten Informationen jederzeit zu überarbeiten.



Position	Bezeichnung	Menge
1	Ölkühlerschutz	1
2	Sicherungsmutter mit Flansch	1



WARNUNG: Wenn der Motor kürzlich gelaufen ist, sind Motor und Auspuffanlage heiß. Warte vor Arbeiten in der Nähe von Motor oder Auspuffanlage immer, bis Motor und Auspuffanlage abgekühlt sind. Das Berühren eines heißen Motors oder einer heißen Auspuffanlage führt zu Verbrennungen.

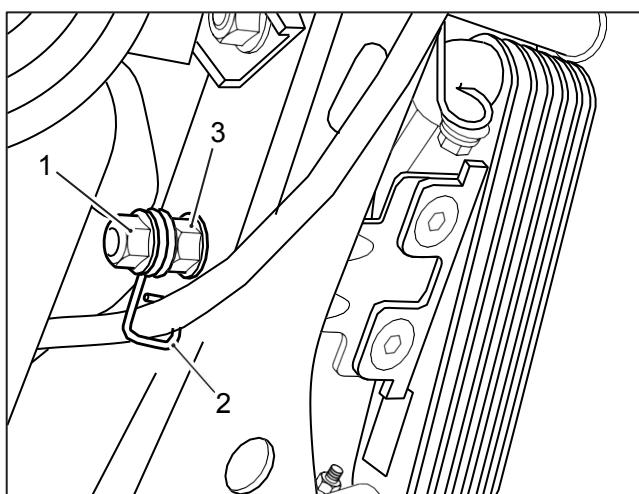
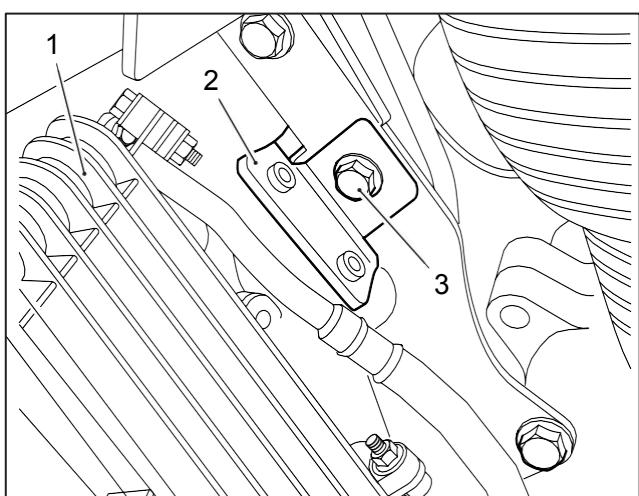
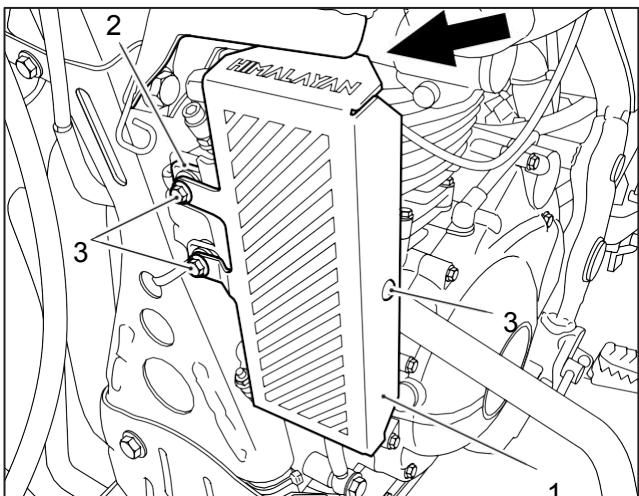
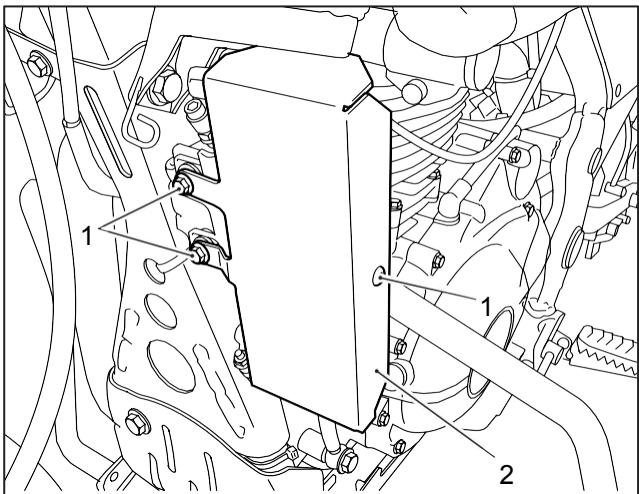


VORSICHT: Wenn der Original-Ölkühlerschutz ausgebaut wird, ist der Ölkühler nicht am Motorrad befestigt. Achte darauf, dass die Ölkühlerschlüche beim Einbau des Zubehör-Ölkühlerschutzes nicht beschädigt oder belastet werden.

- 1 Entferne die drei Befestigungen (1) des Original-Ölkühlerschutzes (2) und bau den Ölkuhlerschutz aus dem Motorrad aus. Bewahre die Befestigungen zur Wiederverwendung auf. Bewahre den Original-Ölkühlerschutz für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.



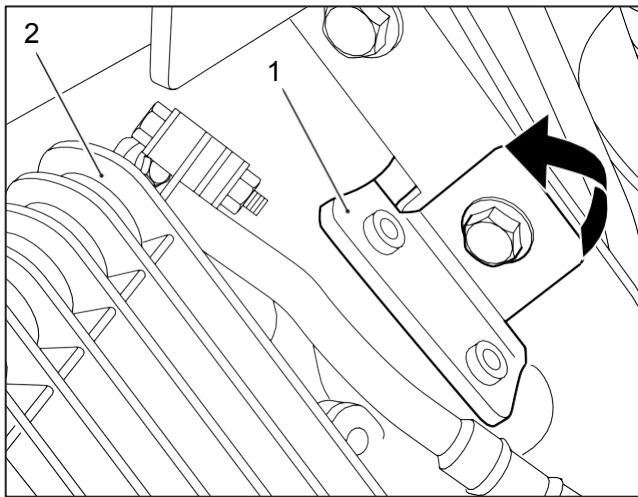
4 mm Inbus-Stecknuss mit Ratsche
10 mm Doppelsechskant-Stecknuss mit Ratsche



14-mm-Schraubenschlüssel
13 mm
Doppelsechskant-Stecknuss mit
Ratsche

17-mm-Schraubenschlüssel

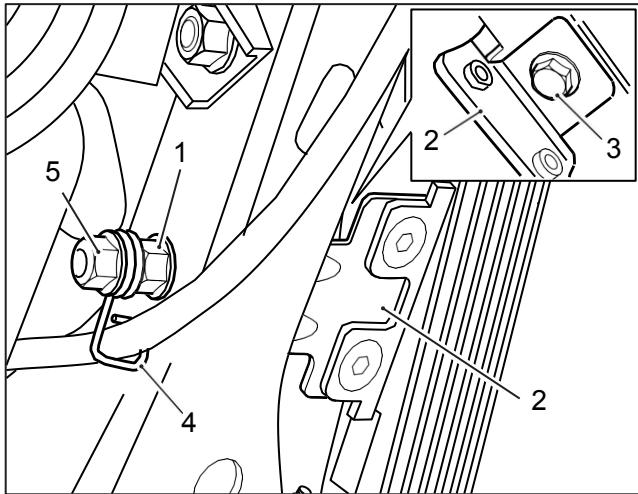
5 Verdrehre die Ölkühlerhalterung (1) wie gezeigt leicht gegen den Uhrzeigersinn und stelle dabei sicher, dass sich der Ölkipper (2) noch immer korrekt auf die Halterung setzen lässt. Das sorgt für den erforderlichen Abstand zwischen Ölkipferschutz und vorderem Hilfsrahmen.



6 Befestige die Ölkipperhalterung (2) mit der neuen Sicherungsmutter (1) aus dem Montagesatz in ihrer neuen Position. Ziehe die Befestigung (3) auf **50 Nm** an.



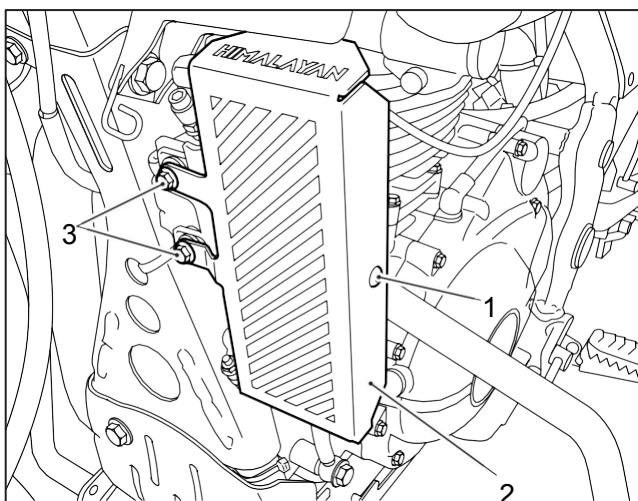
13 mm Doppelsechskant-Stecknuss mit
Drehmomentschlüssel
17-mm-Schraubenschlüssel



7 Bring den Kupplungszug-Halteclip (4) wieder an und befestige ihn mit der Originalmutter (5). Ziehe die Mutter auf **25 Nm** an.



14 mm Doppelsechskant-Stecknuss mit
Drehmomentschlüssel



8 Bring den Zubehör-Ölkühlerschutz wieder an, wie in Schritt 2 beschrieben.

9 Bring die Originalbefestigung (1) wie gezeigt wieder an der rechten Seite des Ölkipferschutzes (2) an. Ziehe die Befestigung auf **10 Nm** an.



4 mm Inbus-Stecknuss mit
Drehmomentschlüssel

10 Ziehe die Befestigungen (3) des Ölkipferschutzes und des Ölkipfers an der Halterung auf **12 Nm** an.



10 mm Doppelsechskant-Stecknuss mit
Drehmomentschlüssel



WARNUNG: Fahre das Motorrad nach dem Einbau von Royal Enfield Originalzubehör immer mit Vorsicht und lass Dir Zeit, um Dich mit möglichen Änderungen seiner Fahreigenschaften vertraut zu machen. Wenn Du Dich nicht mit möglichen Änderungen der Fahreigenschaften des Motorrads vertraut machst, kann es instabil werden und es kann zu einem Unfall kommen.